Guten Schultag!

410 Ausstellende aus 32 Ländern auf 8940 Quadratmetern. Das sind die nackten Zahlen der WORLDDIDAC Basel 2008. Wer jeder ausstellenden Firma oder Institution fünf Minuten widmen wollte, brauchte dafür gut 34 Stunden – acht Stunden mehr als die Messe insgesamt geöffnet ist. Falls Sie vom 29. bis 31. Oktober nach Basel reisen, verteilen Sie also Ihre Aufmerksamkeit mit gutem Grund selektiv und subjektiv. Denn neben all den Messeständen bewerben sich ja auch noch spannende Arena- und Weiterbildungsveranstaltungen um unsere kostbare Zeit. Und draussen, jenseits aller Bildungsangebote, lockt das bunte Treiben der 538. Basler Herbstmesse, die als grösste «Chilbi» der Schweiz gilt. 466 Buden und Bahnen sind angekündigt. Bildung zwischen Kunsthandwerk und Achterbahn? Wer Symbole und Parallelen sucht, wird sie finden.

Heinz Weber
Verantwortlicher Redaktor

Die WORLDDIDAC Basel sucht speziell die Lehrerinnen und Lehrer als Publikum. Sie will Plattform für den Austausch zwischen den Herstellern von Lehrmitteln und den Anwenderinnen und Anwendern sein. Denn die Ausstellenden wollen hier nicht nur verkaufen; sie wollen auch vernehmen, wie sie mit ihren Produkten und Dienstleistungen ankommen, wollen den Puls des Marktes fühlen. Bei der letzten Messe im Jahr 2006 musste man, bei gutem wirtschaftlichem Erfolg, einen Rückgang der Eintritte um 15% verzeichnen. Das tat weh. Die Verantwortlichen haben sich seither enorm ins Zeug gelegt, um die Bildungsschau samt Begleitprogramm noch attraktiver zu machen. Sie konnten ausserdem die EDK-Präsidentin Isabelle Chassot für das Patronat gewinnen. Und sie konnten gemeinsam mit dem LCH organisieren, dass die Leserinnen und Leser der Verbandszeitschrift BILDUNG SCHWEIZ einen Gratis-Tageseintritt erhalten. Vier Sponsoren helfen dabei: Zürichsee Medien/Kretz AG, Zurich connect, Sauerländer/Cornelsen sowie BIWA Schulbedarf. Wir bedanken uns herzlich. Den Gutschein für ein Online-Ticket oder ein Billett an der Tageskasse finden Sie auf Seite 7.

Auch der LCH sucht an der WORLDDIDAC Basel 2008 wieder Kontakt mit seinen Mitgliedern – und mit Lehrpersonen, die es noch werden sollten. Vertreterinnen und Vertreter der LCH-Geschäftsleitung, der Mitgliedsorganisationen und der Redaktion BILDUNG SCHWEIZ sind während der ganzen Messedauer anwesend und freuen sich auf angeregte Gespräche. Die spielerischen Übungen zum Thema «Balancieren im Lehrberuf» bieten sicher manchen Anknüpfungspunkt.

Man kann am LCH-Stand aber auch einfach in Ruhe etwas trinken oder eine leichte Mahlzeit geniessen. Damit sind wir beim zweiten Schwerpunkt dieses Hefts: Gesundheit und Ernährung. In mehreren Beiträgen zeigt sich: Die Schule tut bereits vieles für die gesunde Entwicklung und den Bewegungsdrang der Kinder. Sie darf sich den entsprechenden «Heilserwartungen» der Gesellschaft ruhig und selbstbewusst stellen.

BILDUNGSCHWEIZ
Nummer 10a | 2008 | 14. Oktober 2008

Zeitschrift des Dachverbandes
Schweizer Lehrerinnen und Lehrer (LCH)
153. Jahrgang der Schweizer Lehrerinnen- und Lehrerzeitung (SLZ)

Inhalt

Aktuell
4 Nach dem Luzerner Nein zu HarmoS

WORLDDIDAC Basel 2008
6 WORLDDIDAC: Bunt wie die Bildung
7 Freier Eintritt mit dem LCH
8 «Wir wollen die Lebendigkeit und Vielschichtigkeit des Verbandes zeigen»
11 WORLDDIDAC-Award: Lehrmittelqualität – geprüft und verbrieft
15 Der WORLDDIDAC-Bildungsmarkt

Bücher und Medien
18 Zwei Verlage unter dem Dach des LCH
39 Einfach gesund essen

Gesundheit und Ernährung
21 Die Schule bringt Kinder in Bewegung
22 Tagesschulen: Gemüse, Gesang, Geburtstag und Zähneputzen
25 Müesli mit Nüssen und Kopfstand mit Drehung
28 Anton Strittmatter: «Bitte keine gesteigerten Heilserwartungen»
30 Beratung: «Wechselnde Gesichter, aber immer dieselben Themen»
32 Ess-Störungen: «ich bin ich.»
35 bike2school: «Schwing dich auf den Sattel»

Reportage
36 Schule und Eltern: «Bevor es eskaliert, rede ich mit den Leuten»

Rubriken
40 Bildungsmarkt
43 Impressum
47 Vorschau

Rufnummer
47 Gesund geschlemmt

Titelbild:
WORLDDIDAC-Impression – sich selber ein Bild machen vom Neuen und vom Guten.
Foto: zVg

LCH
Dachverband
Schweizer
Lehrerinnen
und Lehrer